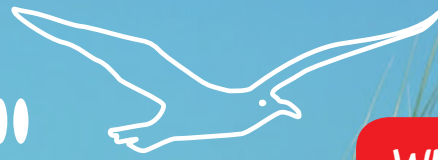


Mit dem "Urlaub" Mitglieder werben.



WARUM HAST DU EIGENTLICH 30 TAGE URLAUB?

Jeder Weg beginnt mit dem ersten Schritt – und dieser Weg hat sich gelohnt! Die Geschichte der Erfolge begann vor über 100 Jahren...

WIESO GIBT ES URLAUBSGELD?



1903 In Deutschland wird die erste tarifvertragliche Urlaubsregelung von Brauereiarbeitern aus Stuttgart und Thüringen erstritten. Ergebnis: ganze drei freie Tage – pro Jahr!

1918 und die Jahre danach: Urlaub für Arbeiterinnen und Arbeiter ist quasi unvorstellbar. So sehr, dass sogar die wenigen Beschäftigten, die aufgrund vereinzelter Regelungen einige Tage Urlaub erhielten, mittags argwöhnisch in den Betrieb kamen, um nachzusehen, ob nicht ein anderer ihren Arbeitsplatz eingenommen habe.

1948 Der Anspruch auf Erholung und Freizeit hält Einzug in die allgemeinen Menschenrechte. Die konkrete Umsetzung in den einzelnen Ländern hingegen lässt auf sich warten.

1951 In der Deutschen Demokratischen Republik wird durch die Urlaubsverordnung das 1949 verfassungsrechtlich garantierte Recht auf Urlaub umgesetzt.

1962 Der Anspruch auf Urlaub verlängert sich um 3 bis 6 Tage und richtet sich nicht mehr nach der Betriebszugehörigkeit, sondern nach dem Lebensalter.

1963 In der Bundesrepublik Deutschland gilt erstmals das Bundesurlaubsgesetz: Es garantiert allen Beschäftigten ab sechs Monaten Betriebszugehörigkeit vier Wochen bezahlten Erholungsurlaub.

1978 / 1979 Nach fast sechs Wochen langem Streik gelingt den gut organisierten und kampfstarken Belegschaften der westdeutschen Eisen- und Stahlindustrie der entscheidende Durchbruch in Richtung sechs Wochen Tarifurlaub: Der Stufenplan beginnt ...

1981 Es ist vollbracht! Nicht nur bei Stahl, Metall und Elektro sowie der Druckindustrie gelten sechs Wochen Tarifurlaub, sondern in fast allen tarifgebundenen Branchen.

Heute, über 30 Jahre später: 30 Tage Urlaub gelten als selbstverständlich. Sechs Wochen freie, bezahlte Zeit: Zeit für sich, Zeit für Freunde, Zeit für die Familie, Zeit, Kraft zu tanken und die Seele baumeln zu lassen. Zeit, die wir brauchen. Und Zeit, die wir uns verdient haben. Zeit, für die der Einsatz sich gelohnt hat. Die IG Metall wünscht schönen Urlaub!

JETZT MITGLIEDER WERBEN!



Urlaub hat eine Geschichte. Und die IG Metall hat diese Geschichte geprägt: denn 6 Wochen gibt es nur mit Tarifvertrag. 6 Wochen Urlaub und zusätzliches Urlaubsgeld sind gute Argumente um Menschen in der Urlaubszeit für die IG Metall zu gewinnen. Noch mehr gute Argumente für die IG Metall gibt es hier:

igmetall.de/urlaub